
Pressemeldung

Datum: März 2020
Text/Bilder online: <https://www.meilhaus.de/infos/news/presse/2020-q1>
PR10-2020-Siglent-SDS2000XPlus.docx
PR10-2020-Siglent-SDS2000XPlus-1.jpg
PR10-2020-Siglent-SDS2000XPlus-2.jpg
Thema/Subject: Siglent SDS2000XPlus-Serie bei Meilhaus Electronic GmbH.
Sperrfrist: -

Zuwachs für die 2000er-Oszilloskop-Familie von Siglent

Einsteiger-Modelle mit noch mehr Standard-Funktionen

Alling, März 2020 – Siglent hat seine 2000er-Oszilloskop-Familie erweitert. Die neue Serie heißt SDS2000X Plus und besteht aus vier Modellen: ein 2-Kanal Modell mit 100 MHz Bandbreite, das per Software auf 350MHz erweitert werden kann, und drei 4-Kanal-Modelle mit 100/200/350 MHz Bandbreite. Das 4-Kanal-Modell mit 350 MHz lässt sich auf 500 MHz aufrüsten, wobei die maximale Bandbreite auf zwei unabhängigen Kanälen verfügbar ist. Standardmäßig in den X-Plus-Oszilloskopen enthalten sind folgende Funktionen: Zonentrigger, Counter, Totalizer, Maskentest, Historie mit Suchfunktion, FFT-Analyse mit bis zu zwei Millionen Punkten, serielle Bus-Triggerung und –Dekodierung für I2C, UART, SPI, LIN, CAN. Weitere optionale Funktionen beinhalten I2S-, CAN-FD-, FlexRay- und MIL-Dekodierung und 16 digitale Kanäle. In Bezug auf Bedienbarkeit funktionieren die SDS2000X Plus Oszilloskope wie die leistungsstärkeren Geräte der SDS5000X-Serie und sind mit einer übersichtlichen Menüstruktur, einem 10-Zoll-Touchscreen sowie einer externen Maus- und Tastatursteuerung ausgestattet.

Mit der SDS2000X Plus Serie legt Siglent die dritte Generation seiner beliebten 2000er-Oszilloskop-Familie vor. Hervorragende Bedienbarkeit, optionale Leistungsanalyse und BODE-Plot sind die wichtigsten Merkmale, die nicht zuletzt aufgrund von Kunden-Feedback in die Oszilloskope der neuen Serie integriert wurden. So verfügen die Geräte über eine 10-Zoll große, multi-touch-fähige Bedienoberfläche und sind mit einem integrierten Webserver sowie einer externen Maus- und Tastatursteuerung ausgestattet. Die standardmäßig integrierte BODE-Plot-Funktion bietet die Möglichkeit einer schnellen und einfachen Darstellung von BODE-Diagrammen. BODE-Diagramme werden unter anderem in der Elektrotechnik, Regelungstechnik und Mechatronik verwendet und beschreiben das Übertragungsverhalten eines dynamischen Systems (Frequenzantwort, Frequenzgang). Da die manuelle Berechnung und Erstellung eines solchen BODE-Plots relativ aufwendig ist, erfreuen sich integrierte BODE-Plot-Funktionen zunehmender Beliebtheit. Um nun Daten als BODE-Plot darzustellen, tasten die Oszilloskope der SDS2000X Plus Serie – unter Zuhilfenahme des integrierten Wellenformgenerators oder eines

eigenständiges SIGLENT SDG-Geräts – die Amplituden- und Phasenantwort bezüglich der Frequenz passiver oder aktiver Schaltkreise ab. Zusätzlicher Vorteil dieser integrierten Funktion ist es, teure Netzwerkanalysatoren in weniger anspruchsvollen Anwendungen durch eine BODE-Analyse zu ersetzen.

Alle Geräte der SDS2000X Plus-Serie sind mit der hausintern entwickelten SPO-Technologie mit einer maximalen Wellenform-Erfassungsrate von bis zu 120.000 Wfm / s (Normalmodus, bis zu 500.000 Wfm / s im Sequenzmodus), einer Intensitäts-Grading-Anzeigefunktion mit 256 Stufen sowie einem Farbtemperatur-Anzeigemodus ausgestattet. Die Geräte verwenden außerdem ein innovatives digitales Triggersystem mit hoher Empfindlichkeit und geringem Jitter. Das Triggersystem unterstützt mehrere leistungsstarke Triggermodi, einschließlich der seriellen Bus-Triggerung. Mit den Funktionen Verlaufswellenformaufzeichnung, Sequenzerfassung, Suchen und Navigieren lassen sich erweiterte Wellenformaufzeichnungen erfassen, speichern und analysieren. Neben einer umfassenden Auswahl an Mess- und Rechenfunktionen bieten die Oszilloskope der SDS2000X Plus Serie Optionen für einen 50-MHz-Wellenformgenerator sowie serielle Decodierung, Maskentest und die oben genannten Funktionen BODE-Plot und Leistungsanalyse. Mit der optionalen Leistungsanalyse-Option werden die Funktionen der 2000X-Oszilloskope zusätzlich erweitert, und zwar um die volle Palette von Leistungsmessungen und -analysen. Ein 10-Bit-Erfassungsmodus ermöglicht die Ausführung von Anwendungen, die eine Auflösung von mehr als 8 Bit erfordern.

Erhältlich sind die Oszilloskope der Siglent SDS2000X Plus Serie unter www.meilhaus.de.

Über Meilhaus Electronic:

Die Meilhaus Electronic GmbH mit Sitz in Alling bei München gehört zu den führenden europäischen Entwicklern, Herstellern und Vertriebs-Unternehmen auf dem Gebiet der PC-Mess- und Schnittstellen-Technik. Seit 1977 bietet die Meilhaus Electronic GmbH Know-how, innovative Entwicklungen und individuelle, kundenspezifische, EMV-gerechte Lösungen für die professionelle Messtechnik im Bereich der Hochfrequenztechnik. Das Produktspektrum umfasst Messinstrumente wie VNA, 5G Transceiver Messgerät, Funkkommunikationsanalysator, Datenlogger, Schnittstellen, Kabeltester, Software sowie PC-Karten und Komponenten für PCI-Express, PCI, USB und Ethernet.

Im März 2017 feierte Meilhaus Electronic das 40-jährige Firmenjubiläum.

Alles rund um die PC-Messtechnik: Messwerterfassung, Steuerung und Datenübertragung in Labor und Industrie. Erfahren Sie mehr unter www.meilhaus.de

Presse-Kontakt

Marcella Dallmayer
m.dallmayer@meilhaus.de

Ernst Bratz
e.bratz@meilhaus.de
Tel. (0 81 41) 52 71-171

Wir freuen uns über eine Veröffentlichung (Print/Online/Newsletter) und stehen Ihnen für weitere Beiträge und Rückfragen gerne zur Verfügung.

Die aktuelle Pressemitteilung inklusive hochauflösendem Bildmaterial finden Sie zum Download unter www.meilhaus.de/infos/news/presse

Meilhaus Electronic GmbH
MEsstechnik fängt mit ME an.
www.meilhaus.com
Am Sonnenlicht 2
82239 Alling bei München
Tel.: (0 81 41) 52 71 - 0
Fax: (0 81 41) 52 71 - 129
sales@meilhaus.de